

Das Bundeschampionat weiterzuentwickeln, gehört zu den wichtigsten Aufgaben des CDS.



Foto: sportfotos-lafrentz.de

JAHRESTAGUNG SPRINGREITERCLUB

Viel Gesprächsstoff

Das Frankfurter Festhallenturnier haben die Mitglieder des Clubs deutscher Springreiter (CDS) unter Präsident Jan Wernke als Gelegenheit genutzt, sich zur Jahrestagung zusammenzusetzen. Besprochen wurden viele aktuelle Themen. Eines waren die Bundeschampionate in Warendorf, bei de-

nen „sich schon vieles verbessert hat, aber noch viele Punkte besser werden müssen“, so Jan Wernke. Als verbesserungswürdig zählte er die Infrastruktur, die Stromversorgung, die Tribünen und die Internetverfügbarkeit auf. „Der Standort Warendorf sollte gehalten werden, alle Wettkämpfe sollen an einem Ort ausgetragen werden.“

Das Berufsreiterchampionat Springen soll in diesem Jahr erstmals seit über 20 Jahren nicht mehr in Bad Oeynhausen,

sondern zeitgleich mit dem Berufsreiterchampionat Dressur in Darmstadt-Kranichstein ausgetragen werden (19. bis 22. September). Das HGW-Bundesnachwuchschampionat findet in Riesenbeck statt. Springrichter Joachim Geilfus ging auf die Neuerungen der LPO ein und betonte, dass alle Aktiven sich dafür einsetzen sollten, auch die Meldestellen und Vereine in der Region zu unterstützen und dass Neuerungen in den Ausschreibungen ermöglicht werden sollten. Des Weiteren wurde erklärt, dass das TORIS-System nicht gut genug ist und dringend verbessert werden muss oder ein neues System benötigt wird. „Bei Anliegen sind Markus Scharmann, die Aktivenvertreter Mario Stevens und Holger Wulschner sowie Thies Kasperreit und ich die Ansprechpartner“, so Jan Wernke. „Und die FN-Abteilung Sport ist jetzt vertreten durch Viktoria Laufkötter.“

Bei der Jahrestagung wurde Peter Borg aus seinem Springrichteramt verabschiedet. Er sagte, er habe viele tolle Momente und Emotionen erlebt.

Ein Treffen wie in Frankfurt wollen die CDS-Mitglieder während der Saison in regelmäßigen Abständen auf verschiedenen Turnieren wiederholen, um den regen persönlichen Austausch beizubehalten.

→ www.drfv.de/fachgruppen/club-deutscher-springreiter

BEWEGUNGSTRAINER EM

Effektiver unterrichten

Am 7. März startet der neue Lehrgang Bewegungstrainer EM Klassische Reitausbildung und Spezialreitweisen (Westernreiten & Gangreiten) zum effektiveren

Gestalten des Unterrichts. Los geht's mit der Eingangsklausur in Warendorf oder über Zoom. Die Ausbildung erfolgt dann über zwei Module (22. bis 25. April und 1. bis 5. Juli). Fallbeispiele und Erfahrungen werden von Modul zu Modul erarbeitet. Die Prüfung erfolgt am letzten Tag des

zweiten Moduls durch eine Klausur und praktische Fallbeispiele. Die Leitung haben Roswitha Schreiber-Jetzinger, Katrin Eschenhorst, Gaby Nimsky und Katja Trillitzsch-Dieme inne.

Weitere Infos und Anmeldung: → berufsreiter.com

FAHREN

Bronzenes Wagenrad für Dieter Lauterbach

Verkündet wurde der Preisträger der nur einmal im Jahr vergebenen Auszeichnung für die Fahrsporthpersönlichkeit des Jahres 2023 bereits bei der Jahrestagung der DRFV-Fachgruppe Fahren (Wir-sind-Fahrer.de) im vergangenen November in Hermannsburg. Dort war der Empfänger allerdings verhindert. So wurde die feierliche Übergabe des seit 1985 vergebenen Bronzenen Wagenrades an den ehemaligen Dillenburger Hauptsattelmeister und Mehrfach-Weltmeister der Einspännerfahrer und Bundestrainer Dieter Lauterbach (Bild Mitte) im Januar 2024 im Rahmen des Aktiventreffens des DOKR-Fahrausschusses in Münster durch den Fachgruppenvorsitzenden Rolf Schettler (rechts) nachgeholt. Mit von der Partie die Stv. FG-Vorsitzende Ursula „Mücke“ Hüsges (links).



Foto: DRFV/Fiefhaus